



Winzergruppe respekt-BIODYN begeht Dezennium

Vor zehn Jahren formierten sich zwölf führende Weingüter aus Österreich und Italien, um im Kollektiv zu mehr Individualität im Wein zu finden. Heute besteht die Gruppe respekt-BIODYN aus zweiundzwanzig Top-Betrieben, darunter auch fünf aus Deutschland. Ihre Weine stehen für das Streben nach höchster Qualität mittels eines zeitgemäßen biodynamischen Weinbaus.

Wien, am 14. Dezember 2017

„Wir waren 2005 zu zwölf auf der Suche nach mehr Individualität im Wein, weil wir mit den konventionellen Weinbaumethoden an unsere Grenzen gestoßen waren. Zwar super erfolgreich, aber qualitativ noch lange nicht am Zenit. Es war dann recht rasch klar, dass wir den Weg der Biodynamie gehen mussten, holten uns Berater und stellen unsere Wirtschaftsweise um. 2007 haben wir schlussendlich respekt gegründet. Es war die beste Entscheidung, die wir treffen konnten. Die heutige Qualität unserer Böden und die unserer Weine sind der beste Beweis“, erklärt respekt-Obmann Michael Goëss-Enzenberg vom Südtiroler Weingut Manincor den Wandel, den mittlerweile zweiundzwanzig Weingüter in Österreich, Deutschland, Italien und Ungarn vollzogen haben.

Bestätigung findet das Bekenntnis von respekt-BIODYN zu noch mehr Qualität und Individualität im Wein durch die nationale und internationale Fachpresse. Wann immer Auszeichnungen und Preise vergeben werden, sind Mitglieder der Gruppe ganz vorne mit dabei. So wie etwa kürzlich bei den Prämierungen für den Rotweinguide des österreichischen Falstaff-Magazins: Der Rotwein-Gesamtsieg des Jahres ging an Hans & Anita Nittnaus, Paul Achs gewann den Rotwein-Grand-Prix und den 1. Platz in der Kategorie Zweigelt, und gleich alle drei Pinot-Noir-Preise gingen ebenfalls an respekt-Winzer, nämlich an Karl Fritsch, Fritz Wieninger und Fred Loimer. Der „Premio d’Eccellenza“ der italienischen Sommeliervereinigung AIS ging dieses Jahr an das Südtiroler Weingut Manincor, internationale Top-Ratings gab’s auch für alle deutschen Weingüter.

Die Gruppe wächst. 2007 von zwölf Mitgliedern gegründet schlossen sich 2009 drei weitere Betriebe dem Verein an. 2015 folgten die vier Weingüter des traditionsreichen deutschen Winzerverbands „VDP.Die Prädikatsweingüter“ Busch, Christmann, Rebholz und Wittmann. Seit 2016 besteht respekt-BIODYN nach Aufnahme von Dr. Wehrheim (ebenfalls VDP), Hajszan Neumann und Herbert Zillinger aus zweiundzwanzig Weingütern.

Auftritt und Richtlinien. 2015 wurde der Gesamtauftritt des Vereins samt Name und Logo neu gestaltet, und 2016 wurden die Produktions- und Kellerrichtlinien für die vier Weinkategorien „Weißwein“, „Rotwein“, „Schaumwein“ und „Naturwein“ komplett überarbeitet und noch strenger und ohne jeglichen Interpretationsspielraum definiert. Die Gruppe eint der interne Austausch und das Streben nach dem „Ideal des Weins“ nach den biodynamischen Richtlinien von Rudolf Steiner – übertragen in eine moderne Zeit.

Der Verein. respekt-BIODYN ist ein biodynamischer Verein mit dem Ziel, herausragende Weine mit höchstmöglicher Individualität zu produzieren. respekt-BIODYN hat seinen Sitz in Österreich und zählt zweiundzwanzig Mitglieder aus Deutschland, Italien, Österreich und Ungarn. Der Verein wurde 2007 gegründet.

Die respekt-Mitgliedsbetriebe: Paul Achs, Judith Beck, Busch, Christmann, Feiler-Artinger, Fritsch, Manincor, Gsellmann, Hajszan Neumann, Gernot & Heike Heinrich, Hirsch, Loimer, Anita & Hans Nittnaus, Ott, Gerhard & Brigitte Pittnauer, Claus Preisinger, Ökonomierat Rebholz, Dr. Wehrheim, Weninger, Wieninger, Wittmann, Herbert & Carmen Zillinger

Im Anhang druckfähige Fotos © siehe jeweilige Bildunterschrift. Abdruck bei Erwähnung honorarfrei. Wir danken für Ihre Berichterstattung. **Aktuelle Termine** von respekt-BIODYN auf Seite 3.

VERKOSTUNGSTERMINE 2018 MIT respekt-BIODYN – Einladungen folgen

1. **ProWein** in Düsseldorf: „respekt-BIODYN und biologische & biodynamische Winzerfreunde – nachhaltig erfolgreich!“ am Samstag, 17. März, von 13.30 bis 19 Uhr im Industrieclub Düsseldorf. 13.30 Uhr Pressekonferenz.
2. **VieVinum** in Wien: „Verkosten mit Respekt“ am Samstag, 9. Juni, von 11.30 bis 12.45 Uhr im Schatzkammersaal auf der Messe.
3. **respekt-Deutschland in der Cordobar** in Berlin: erste Septemberwoche.
4. **respekt-Einkehr** im Münchner Raum: „Verkosten mit Respekt“ am Sonntag, 2. Dezember.

respekt-BIODYN

VEREINSSITZ: Weinberghof Fritsch
Schlossbergstraße 9, 3470 Oberstockstall
E-Mail: info@respekt-biodyn.bio
www.respekt-biodyn.bio

respekt-Büro: havel & petz

Tel. +43 1 913 42 74, E-Mail: info@respekt-biodyn.bio

Rückfragehinweis:

Sylvia Petz, havel & petz
Fillgradergasse 15/11, 1060 Wien, www.havel-petz.at
E-Mail: s.petz@havel-petz.at, Tel. +43 699 1100 8040